Informatik I

Tobias Joschko

DHBW Mannheim

WS 2021



Maschinen-Datentypen

- bit: einzelne 0 oder 1
- byte: kleinste adressierbare Einheit, üblicherweise 8 Bit
- word: von Maschinencode verarbeitete Einheit, 32 oder 64 Bit

Zahlen

- int: ganze Zahlen, Speicherung als word, manchmal byte
- float: Gleitkommazahlen, Speicherung in word

Sonstige

- char: Repäsentiert Zeichen (Buchstaben), meistens byte
- bool: Wahr oder Falsch, 0/1 oder Zahl mit Falsch = 0.

Diese Typen heißen primitiv, die folgenden zusammengesetzt.

Array

- Zusammenhängender Block im Speicher, der mehrere Elemente vom gleichen Typ enthält.
- ► Beispiele:
 - Zeichenketten (string): Array aus char
 - ► Text: Array aus Zeilen (jede Zeile ein string)
 - Notation für Zugriff meist mit eckigen Klammern:

text[i] liefert den *i*-ten Eintrag des Arrays text.

Listen

- Allgemeinere Form des Arrays.
- Muss nicht zusammenhängend im Speicher stehen.
- Notation in Pseudocode wie Arrays.

Verkettete Listen

- einfach verkettete Listen
- doppelt verkettete Listen

Graphen und Bäume

- weitere Verallgemeinerung von Listen, Elemente können mehrere Nachfolger/Vorgänger haben
- Baum: Jedes Element hat 0 oder 1 Vorgänger
- Graph: beliebig komplexe Verbindungsstruktur

Zentrales Konzept: Pointer

Variablen, die Speicheradressen enthalten.

Assoziative Arrays

- Speichern Paare aus Schlüsseln und Werten (engl. key-value-pairs).
- Alternative zum Array, Zugriff nicht über einen Index, sondern über den Schlüssel.

Themen in diesem Kurs

- Arrays, Strings und Pointer
- Entwurf von einfachen eigenen Datentypen
- Bäume und Graphen im nächsten Semester.

Binärdarstellung von ganzen Zahlen

- ▶ Bits sind Ziffern zur Basis 2
- ► Zahlen sind Listen von Bits

- ▶ zählen Vorkommen der 2er-Potenzen
- von rechts angefangen bei 20

Aufgabe: Geben Sie Algorithmen bzw. Programme an, die eine Zahl von der Binärdarstellung ins Dezimalsystem konvertieren und umgekehrt.